



**Lehrgänge 2018**

# **Fortbildungen Security**

Sicherheitstechnik, Planung,  
Konzeption und Organisation

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für Unternehmenssicherheit. Rund 500 Experten bieten ein einzigartiges Dienstleistungsspektrum für Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention.

Das VdS-Angebot umfasst Risikoanalysen, Prüfungen und Zertifizierungen, Inspektionen von Anlagen, Auskunftssysteme zu Naturgefahren sowie ein breites Bildungsangebot. Das unabhängige Institut setzt darüber hinaus mit der Veröffentlichung von Regelwerken internationale Sicherheitsstandards.

Die optimale Absicherung unserer Partner basiert auf einem weltweit einzigartigen Schutzkonzept, dessen Zuverlässigkeit auf weit über 100 Jahren VdS-Erfahrung aufbaut und das alle Aspekte der Schadenverhütung miteinander verbindet. 30 von 30 DAX-Unternehmen sowie Entscheider auf der ganzen Welt verlassen sich auf VdS-geprüfte Wirksamkeit und Sicherheit.

Weitere Informationen: [www.vds.de](http://www.vds.de)

Das **VdS-Bildungszentrum** hat ein breites Angebot an professionellen Aus- und Fortbildungen in den Themenfeldern Brandschutz, Security, Elektrische Anlagen, Arbeitsschutz, sowie Naturgefahren und Cyber-Security. Unsere **Lehrgänge und Fachtagungen** sind aktuell und praxisnah und bieten einschlägiges Fachwissen aus erster Hand. Fragen und Diskussionen sind ausdrücklich erwünscht.

Wir bieten gebündeltes Know-how durch Referenten aus dem eigenen Hause und einen umfangreichen Referenten-Pool aus der Industrie und Wirtschaft, von Versicherern, Feuerwehren und Sicherheits-Sachverständigen. Sie alle sind ausgewiesene Fachleute und Praktiker auf ihren Gebieten.








Unsere Teilnehmer sind planende Sicherheitsverantwortliche oder Personen mit Sicherheitsfunktionen, beispielsweise aus Hersteller-Betrieben, Handwerksfirmen, Dienstleistungsunternehmen, Versicherern, Behörden oder Ingenieurbüros.

Wir bieten eine Vielzahl von offenen Lehrgängen und Fachtagungen an sowie individuelle Schulungen in Firmen und Institutionen – national und international.

Weitere Informationen: [www.vds.de/bildung](http://www.vds.de/bildung)

**VdS Bildungszentrum – Wissen, das Sie weiterbringt!**

## Fortbildungen Security

Einbruchmeldetechnik 	4
Mechanische Sicherungstechnik 	6
Zeitgemäße Zutrittskontrolle und Kartenverwaltung	8
Videüberwachungstechnik 	10
Perimetersicherung 	12
Netzwerktechnik/IP-Netze in der Sicherheitstechnik	14
Schließanlagen – mechanisch und mechatronisch 	16
Konzeption und Planung von Zutrittskontrollanlagen	18
Konzeption und Planung von Videüberwachungsanlagen	20
Wertbehältnisse	22
Aufbewahrung von Waffen und Munition	24
Konzeption und Planung von Sicherungstechnik	26
Securitybeauftragter 	28
Securitymanagement 	30
Firmenseminare	32
Fachtagungen	34
Anmeldeformular	35



# Einbruchmeldetechnik

Anerkannt durch:



CFPA Europe  
Confederation of  
Fire Protection  
Associations Europe



## Information zum Lehrgang

//////  
Gemäß der VdS-Sicherheitsphilosophie sollten mechanische Sicherungstechnik und Einbruchmeldetechnik immer gut aufeinander abgestimmt sein. Ihr Zusammenspiel und insbesondere die Rolle der Einbruchmeldetechnik sind Thema dieses Lehrgangs. Neben typischen Einbruchmethoden und dem „Schutzwall“ der mechanischen Sicherungsmaßnahmen wird die optimal darauf aufbauende Einbruchmeldetechnik besprochen – von den einzelnen Bauteilen und Komponenten bis hin zur kompletten Anlage. Darüber hinaus verdeutlichen Praxis- und Anwendungsbeispiele, wie Anlagen nach VdS-Richtlinien zu planen, errichten und betreiben sind.

## CFPA Europe

//////  
Zusätzlich zur VdS-Teilnahmebescheinigung wird ein Attest der CFPA Europe ausgestellt.

## Zielgruppen

- Errichter, Planer und deren Mitarbeiter
- Sicherheitsverantwortliche und -beauftragte aus Industrie, Wirtschaft, Handel, von Verwaltungen und Behörden
- Mitarbeiter aus der Versicherungswirtschaft
- Polizei und private Sicherheitsdienstleister

## Hinweise

//////  
Für Insider, Fachleute oder Fortgeschrittene der Sicherungstechnik (EMT **und** Mechanik) bieten wir Aufbau Seminare an (siehe [www.vds.de/lehrgaenge/security](http://www.vds.de/lehrgaenge/security)).

## Teilnahmegebühr

//////  
**1.995,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

Termine in Köln

**Kursnummer**

- EMT-18/1
- EMT-18/2

**Kursdatum**

12.03.–16.03.2018  
15.10.–19.10.2018

Beginn und Ende

Der Lehrgang beginnt montags um 13:00 Uhr und endet freitags gegen 13:00 Uhr

Lehrgangsinhalt

- **Die Situation des Deliktbereiches Einbruchdiebstahl**
- **Statistisches, Täterarbeitsweisen, Einbruchwerkzeuge**
- **Bauliche Sicherheitsmaßnahmen**
- **Beispiele und Demonstrationen**
- **Besonderheiten und Aufbau VdS-anerkannter EMA**
- **VdS-Klassifizierungssystem**
- **VdS-Anerkennungsverfahren für Errichterfirmen**
- **Aufschaltung, Intervention, Polizei-Notruf-Richtlinien**
- **Falschmeldungen**
- **Systemunterschiede Kabel und Funk-EMA**
- **Einbruchmeldeanlagen: Geräte- und Systemtechnik**
- **Projektierungsbeispiele von Einbruchmeldeanlagen**
- **Einbruchmeldeanlagen im Sicherheitskonzept mit Beispielen von Firmen- und Unternehmensabsicherungen**
- **Besichtigung der VdS-Prüflaboratorien „Elektronische Sicherungstechnik“**
- **Häufige Fehler und Mängel bei der Abnahme VdS-anerkannter EMA**

## Ansprechpartner

Anmeldung  
Inhalt u. Ablauf

Monica La Rosa  
Henning Richter

0221 / 7766-362  
0221 / 7766-361

## VdS-Lehrgang (einwöchig)

# Mechanische Sicherungstechnik

Anerkannt durch:



CFPA Europe  
Confederation of  
Fire Protection  
Associations Europe



### Information zum Lehrgang

//////  
Gemäß der VdS-Sicherheitsphilosophie sollten mechanische Sicherungstechnik und Einbruchmeldetechnik immer gut aufeinander abgestimmt sein. Die erste wirksame Einbruchshinderung erfolgt durch mechanische Maßnahmen, die immer die Basis für weitere Sicherungen sein müssen. Damit das klappt, muss von Beginn an richtig geplant und auf die passenden Produkte zurückgegriffen werden.

In diesem Lehrgang werden alle Aspekte der mechanischen Sicherungstechnik so umfassend, detailliert und praxisnah wie möglich behandelt. Dabei wird auch eine Verknüpfung zum Bereich Elektronik geschaffen.

**Dieser Klassiker unter den VdS-Lehrgängen wird von den Landeskriminalämtern der Bundesländer als Qualifikation für Errichterfirmen anerkannt.**

### CFPA Europe

//////  
Zusätzlich zur VdS-Teilnahmebescheinigung wird ein Attest der CFPA Europe ausgestellt.

### Zielgruppen

- Errichter, Planer und deren Mitarbeiter
- Sicherheitsverantwortliche und -beauftragte aus Industrie, Wirtschaft und Handel, von Verwaltung und Behörden
- Mitarbeiter aus der Versicherungswirtschaft
- Polizei und private Sicherheitsdienstleister

### Hinweis

//////  
Für Insider, Fachleute oder Fortgeschrittene der Sicherungstechnik (EMT **und** Mechanik) bieten wir Aufbau-seminare an (siehe [www.vds.de/lehrgaenge/security](http://www.vds.de/lehrgaenge/security)).

Teilnahmegebühr **2.060,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

Termin in Köln

Kursnummer	Kursdatum
• MST-18/1	19.11.–23.11.2018

Beginn und Ende Der Lehrgang beginnt montags um 13:00 Uhr und endet freitags gegen 13:30 Uhr.

- Lehrgangsinhalt
- **Die Philosophie der VdS-Sicherungstechnik**
  - **Einbruchhemmende Fenster und Türen**
  - **Angriffhemmende Verglasungen nach DIN 52290**
  - **Einbruch-, durchwurf- und schusshemmende Verglasungen**
  - **Sonstige Fassadenelemente**
  - **Zylinder, Schloss und Beschlag**
  - **Schließanlagen, Türen in Flucht- und Rettungswegen**
  - **Täterarbeitsweisen und Prävention der Polizei**
  - **Befestigungstechnik**
  - **Praktische Versuche und Hinweise, Befestigungstechnik in der Praxis, Projektierung Mechanischer Absicherungen**
  - **VdS 3168 – Nachrüstung von innenliegenden Beschlägen – Praxisbeispiele und Hinweise**
  - **Was geschieht nach Einbrüchen?**
  - **Mechanische Sicherungen im Sicherheitsmanagement – Projektbeispiele von Objektabsicherungen aus Sicht des Versicherers**
  - **Besichtigung der VdS-Prüflaboratorien**
  - **Nutzen und Vorteile der VdS-Anerkennung von Errichterfirmen**

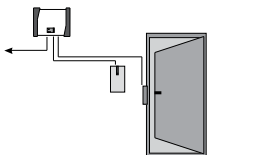
## Ansprechpartner

Anmeldung	Monica La Rosa	0221 / 7766-362
Inhalt u. Ablauf	Henning Richter	0221 / 7766-361

## VdS-Lehrgang (zweitägig)

# Zeitgemäße Zutrittskontrolle und Karten- verwaltung

Identifikation von Personen,  
Objekten, Waren und Produkten



### Information zum Lehrgang

In einem Unternehmen muss und sollte nicht jeder zu jeder Zeit überall hin gelangen können. Um die Bewegungen der Mitarbeiter, Besucher und Lieferanten zu steuern und nachvollziehbar zu machen, braucht es ein komplexes Zusammenspiel von Soft- und Hardware sowie die Einbettung der Zutrittskontrolle in ein Sicherheitskonzept. Darin werden Investitionsschutz und Revisionssicherheit ebenso berücksichtigt wie die effiziente Verwaltung unterschiedlicher Ausweistypen und ihrer Berechtigungen.

In diesem Lehrgang werden alle Komponenten der Zutrittskontrolltechnik, ihre Funktionsweisen, die Integration weiterer Sicherheitssysteme, das notwendige organisatorische Umfeld sowie die breite Palette der Anwendungsmöglichkeiten – von kleinen Stand-alone-Lösungen bis zu komplexen Netzwerksystemen – vorgestellt. Zudem gehen die Referenten auf relevante VdS-Richtlinien ein.

### Zielgruppen

- Sicherheitsplaner und -berater
- Einsteiger aus der Fachwelt
- Mitarbeiter der Bereiche Compliance, Betriebsorganisation, Sicherheit aus Industrie, Dienstleistung, Handel, Verwaltung sowie von Behörden

### Hinweis

Für Fachleute oder thematisch Fortgeschrittene der Zutrittskontrolltechnik bieten wir ein Aufbauseminar „Konzeption und Planung von Zutrittskontrollanlagen“ an (siehe Seite 18).



Teilnahmegebühr **995,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

Termin in Köln

Kursnummer	Kursdatum
• ZKA1-18/1	08.03.-09.03.2018

Beginn und Ende Der Lehrgang beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am zweiten Tag gegen 17:00 Uhr.

- Lehrgangsinhalt
- **Zutrittskontrolle im Rahmen des Sicherheitsmanagements mit Praxisbeispielen**
  - **Kartenprinzipien und Leseverfahren**
    - Einsatzmöglichkeiten
  - **RF-Identifikation und Transponder**
    - Einsatzmöglichkeiten
  - **Biometrische Verfahren – Grundlagen, Möglichkeiten und Grenzen**
  - **Schließtechnik und Mechatronik**
    - Einsatzmöglichkeiten
  - **Mechanik - Sperrsysteme**
    - Einsatzmöglichkeiten
  - **Anwendung und/oder Anbindung**
  - **VdS-Richtlinien und Normen**
  - **Abgrenzung und Schnittstellen zu anderen Systemen**
  - **Organisation und Betrieb**
  - **Anlagenanpassungen**
  - **Besucherverwaltung**
  - **Identity Management**
  - **Karten- und Berechtigungsverwaltung**

## Ansprechpartner

Anmeldung	Monica La Rosa	0221 / 7766-362
Inhalt u. Ablauf	Henning Richter	0221 / 7766-361

# Videüberwachungs- technik

Anerkannt durch:



CFPA Europe  
Confederation of  
Fire Protection  
Associations Europe



## Information zum Lehrgang

Die Videüberwachungstechnik hat in nahezu allen sicherheitsrelevanten Bereichen einen festen Platz erobert. Abhängig von der Anwendung wird sie als Einzellösung oder als integraler Bestandteil einfacher bis komplexer Sicherheitssysteme eingesetzt. So unterschiedlich wie die Aufgabenstellung sind auch die technischen Lösungen einschließlich der Geräte, die dort Verwendung finden. Das Spektrum reicht von Videoumschaltern über Multiplexer bis hin zu komplexen Videozentralen mit Kreuzschienen, Bildaufzeichnungssystemen und grafischen Bedienplätzen.

In diesem Lehrgang erhalten die Teilnehmer einen umfassenden Einblick in die funktionellen Zusammenhänge von Videokamera, Beleuchtung, Übertragung, Zentraltechnik, Aufzeichnung und Bilddarstellung für alle Arten von Videüberwachungssystemen. Dabei werden die videotechnischen Grundlagen auf verständliche, praxisbezogene Art und Weise erklärt. Abrundend werden nationale und internationale Normen und VdS-Richtlinien sowie die aktuelle Rechtslage erläutert.

## CFPA Europe

Zusätzlich zur VdS-Teilnahmebescheinigung wird ein Attest der CFPA Europe ausgestellt.

## Zielgruppen

- Inhaber und Mitarbeiter sicherungstechnischer Planer- und Errichterbetriebe
- Einsteiger aus der Fachwelt
- Betreiber/Anwender von Videüberwachungsanlagen
- Sicherheitsbeauftragte aus Industrie, Wirtschaft, Handel, von Verwaltungen und Behörden
- Mitarbeiter aus der Versicherungswirtschaft

## Hinweis

Für Insider, Fachleute oder sonstige Fortgeschrittene der Videüberwachungstechnik bieten wir das Aufbauseminar „Konzeption und Planung von Videüberwachungsanlagen“ an (siehe Seite 20).

Teilnahmegebühr **1.350,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**  
**2.110,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**  
Kombipreis bei Buchung von VIDEO1 und VIDEO2  
(siehe Seite 20)

Termin in Köln **Kursnummer** **Kursdatum**  
• VIDEO1-18/1 04.06.–06.06.2018

Beginn und Ende Der Lehrgang beginnt am ersten Tag um 10:00 Uhr und endet am dritten Tag gegen 15:15 Uhr.

- Lehrgangsinhalt
- **Einsatzbereiche der Videotechnik**
  - **Schematischer Aufbau einer Videoüberwachungsanlage**
  - **Beleuchtung und Objektive**
  - **Kameratechnik**
  - **Kamerastandort und Zubehör**
  - **Videoübertragungs- und Zentralentechnik**
  - **Signale und Bildkodierung**
  - **Arten der Videosignalübertragung**
  - **Bildfernübertragung**
  - **Bildaufzeichnung**
  - **Videoanalyse**
  - **Beispiele und Demonstrationen**
  - **Normative und sonstige Anforderungen an Videoüberwachungstechnik**
  - **Planung, Einbau und Betrieb (VdS 2366); VdS-Installationsattest**
  - **Rechtliche Aspekte zur Videoüberwachung**

## Ansprechpartner

Anmeldung	Monica La Rosa	0221 / 7766-362
Inhalt u. Ablauf	Henning Richter	0221 / 7766-361

# Perimetersicherung

Konzeption, Planung, Auswahl und Betrieb  
ganzheitlicher Perimeterschutz- u. -detektions-  
systeme für Freilandareale – Außenanlagen –  
Gebäude- u. Komplexumgebungen –  
Objektvoranlagen

Anerkannt durch:



CFPA Europe  
Confederation of  
Fire Protection  
Associations Europe

## Information zum Lehrgang

Viele öffentliche Einrichtungen, Gewerbeparks und Industriegebäude sowie die dazugehörigen Außenlagerflächen wie Waren- und Maschinenlager, Schrottplätze oder Logistikzentren, aber auch z. B. Autohäuser mit Freiflächen stellen für potentielle Straftäter attraktive Ziele dar. Oft sind diese Bereiche nicht gut genug gegen Bedrohungen geschützt.

In Sicherungskonzepten für Gewerbe- und Industrieanlagen steht in der Regel die Gebäudeabsicherung zum Schutz der Gebäudeinhalte im Fokus. Dafür sind mechanische Sicherungseinrichtungen, auch in Kombination mit Einbruchmeldeanlagen, bei Gebäudenutzern und Sachversicherern bekannt und akzeptiert. Gesetzliche Vorgaben und zollrechtliche Bestimmungen, aber auch Versicherungen fordern jedoch umfassendere Schutzstrategien, um einen ungestörten und sicheren Betriebsablauf (Stichwort Just-In-Time-Konzepte) zu gewährleisten. Je nach Größe und Nutzungsart von Betriebsgeländen werden demnach zusätzlich zur Außenhaut- und Innenbereichssicherung der Gebäude im Außenbereich Perimeterschutz- und -detektionssysteme benötigt.

## Ziel des Lehrgangs

Im Rahmen dieses europaweit anerkannten Lehrgangs werden den Teilnehmern die in den "Sicherungsempfehlungen Perimeter" (VdS 3143) angesprochenen Aspekte detailliert erläutert und das zur Anwendung notwendige Hintergrundwissen vermittelt. Sie lernen die Bestandteile von Perimeterschutz- und -detektionssystemen kennen und werden in die Lage versetzt, sie in ihrer Wirksamkeit und Sinnhaftigkeit, auch unter finanziellen Gesichtspunkten, einschätzen zu können. Kenntnisse zu Ausschreibungsformulierungen und Planungsbeispiele runden den Know-how-Erwerb ab.

## CFPA Europe

Zusätzlich zur VdS-Teilnahmebescheinigung wird ein Attest der CFPA Europe ausgestellt.

Vorteil für  
VdS-Errichter

VdS-anerkannte Errichterunternehmen für Gefahrenmeldeanlagen können mit dem Nachweis der Teilnahme an diesem Lehrgang bei einer zukünftigen Erweiterung ihrer VdS-Anerkennung auf den Bereich der Perimeterdetektionssysteme erforderliche Kenntnisse nachweisen.

Zielgruppen

- Hersteller und Distributoren
- Planer und Errichter von Sicherheitstechnik
- Verantwortliche und Beauftragte für Sicherheit in Unternehmen, Organisationen und Behörden
- Sicherheitsberater und -planer
- Mitarbeiter von Versicherungen
- Polizeibehörden
- Private Sicherungsdienstleister

Teilnahmegebühr

**910,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

Beginn und Ende

Der Lehrgang beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am zweiten Tag um ca. 16:00 Uhr.

Termin in Köln

**Kursnummer**

PERI-18/1

**Kursdatum**

10.09.–11.09.2018

Lehrgangsinhalt

- **Risikolage – Zieldefinition – Maßnahmenübersicht**
- **Zusammenspiel baulich-mechanischer, elektronischer und organisatorischer Maßnahmen gemäß VdS 3143**
- **Geltungsbereich, Definitionen, Sektorenkonzept**
- **Gefahren- und Risikoanalyse nach VdS 3143**
- **Baulich-mechanische Maßnahmen und Barrieren**
- **Melde- und Detektionssysteme**
- **Meldungsarten**
- **Aktivierung und Deaktivierung**
- **Anbindung an Gefahrenmanagementsysteme und Einbruchmeldetechnik**
- **Organisatorische Maßnahmen**
- **Anlagendokumentation und Schnittstellenfragen**
- **Betrieb und Instandhaltung**
- **Kostenschätzungen an Beispielen**
- **Fallbeispiele und Anwendungsübungen**

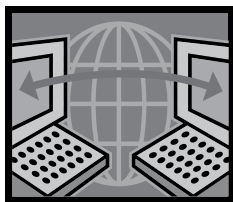
## Ansprechpartner

Anmeldung  
Inhalt u. Ablauf

Monica La Rosa  
Henning Richter

0221 / 7766-362  
0221 / 7766-361

# Netzwerktechnik/IP-Netze in der Sicherheitstechnik



## Information zum Lehrgang

//////////

Sicherheit ohne Netzwerktechnik ist heute undenkbar: IP-Netze werden benötigt, um die unterschiedlichen Gewerke in der Sicherheitstechnik wie EMA, BMA, Video und Alarmübertragungsanlagen miteinander zu verknüpfen. Deshalb müssen auch Sicherheitsverantwortliche von Unternehmen, Planer und Errichter wissen, wie und unter welchen Bedingungen sich moderne IP-Netzwerke für die elektronische Sicherheitstechnik nutzen lassen.

Dieser Lehrgang richtet sich an Nicht-IT-Fachleute (Anwender, Planer und Errichter), die sich über die grundlegenden Funktionsweisen, Möglichkeiten, Risiken und Nutzen von IP-Netzen für Sicherheitsanwendungen informieren möchten. Die einzelnen Themenbereiche werden praxisnah und allgemein verständlich dargestellt.

//////////

## Zielgruppen

- Einsteiger aus der Fachwelt
- Errichter
- Planer
- Mitarbeiter aus der Versicherungswirtschaft
- Betreiber und Anwender von Sicherheitstechnik

Teilnahmegebühr **525,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

Termin in Köln

Kursnummer	Kursdatum
• NET-18/1	07.11.2018

Beginn und Ende Der Lehrgang beginnt um 09:00 Uhr und endet um ca. 17:00 Uhr.

- Lehrgangsinhalt
- **Grundlagen der Netzwerk und Übertragungstechnik**
  - **Systemintegration über IP-Netzwerke für umfassende Sicherheitslösungen**
  - **Funktion, Stellenwert und Richtliniensituation im Bereich Security**
  - **Die Zukunft der öffentlichen Kommunikationsnetze und die Auswirkungen im Bereich Alarmübertragung**
  - **Alarmübertragung über IP-Netze – Anwendungstechnische Hinweise**

## Ansprechpartner

Anmeldung	Monica La Rosa	0221 / 7766-362
Inhalt u. Ablauf	Andrea Schriewer	0221 / 7766-485

## VdS-Lehrgang (eintägig)

# Schließanlagen – mechanisch und mechatronisch

Technik, Planung, Verwaltung



Anerkannt durch:



CFPA Europe  
Confederation of  
Fire Protection  
Associations Europe

### Information zum Lehrgang

In allen größeren Gebäuden kommen mechanische und zunehmend auch mechatronische (elektromechanische) Schließanlagen im Einsatz. Der Schließplan einer solchen Anlage sollte die Hierarchie und Organisation der Gebäudenutzung widerspiegeln und vor allem die Verteilung der Schließkompetenzen deutlich machen. Um einen guten Schließplan zu erstellen, benötigt man deshalb fundiertes Wissen über den Zweck einer Schließanlage, über ihre Planung und anschließende Verwaltung und über die daraus resultierenden Anforderungen.

Ziel des Lehrgangs ist es, diese Kenntnisse nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch anhand von Planungsbeispielen zu vermitteln. Weiterhin informiert er über Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeiten mechanischer und mechatronischer Schließanlagen sowie über Bewertungskriterien bei der Auswahl von Produkten und Systemen. Außerdem werden alle für eine Schließanlage relevanten Sicherheitsaspekte wie Schlüssel-, Einbruch- und Manipulationssicherheit erläutert.

### CFPA Europe

Zusätzlich zur VdS-Teilnahmebescheinigung wird ein Attest der CFPA Europe ausgestellt.

### Zielgruppen

Mit diesem Lehrgang wenden wir uns an alle Personen, die Schließanlagen planen, verwalten oder beschaffen.



Teilnahmegebühr **585,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

Termin in Köln **Kursnummer**                      **Kursdatum**  
• SCHLIESS-18/1                      11.04.2018

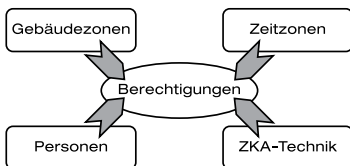
**Beginn und Ende**      Der Lehrgang beginnt um 09:00 Uhr und endet um 16:30 Uhr.

- Lehrgangsinhalt**
- **Schließanlage (SA) – Definition**
  - **Richtlinien und Normen (VdS, DIN)**
  - **Aufbau und Funktion**
  - **Schließanlagenarten**
  - **Besondere Schließfunktionen**
  - **Ausstattungsmerkmale**
  - **Planung von Schließanlagen**
  - **Praktische Planungsbeispiele in Gruppenarbeit**
  - **Schließanlagenverwaltung**
  - **Softwareprogramme**
  - **Dokumentation (Hersteller/Nutzer)**
  - **Schlüsselsicherheit/Legitimationsverfahren**
  - **Schließzylinder, Einsteckschlösser und Beschläge (einschließlich Sonderprodukte mit Sonderfunktionen für SA)**
  - **Leistungsvergleich mechanische zu mechatronischen SA-Systemen**
  - **Schutz vor Angriffen und Manipulationen**

## Ansprechpartner

Anmeldung	Susanne Knop	0221 / 7766-480
Inhalt u. Ablauf	Bettina Mayrose	0221 / 7766-487

# Konzeption und Planung von Zutrittskontrollanlagen



## Information zum Workshop

Für die Planung und Projektierung von Zutrittskontrollanlagen ist entscheidend, welche Schutzziele, Aufgaben und Funktionen sie erfüllen sollen. So unterschiedlich wie die Aufgabenstellungen sind auch die technischen Lösungen, Geräte, Anlagen und Konzepte die dabei Verwendung finden.

In diesem Workshop werden alle Prozessschritte der Planung und Projektierung anhand von Objektbeispielen exemplarisch bearbeitet. Da es keine Pauschallösung gibt, werden verschiedene Varianten ausführlich miteinander abgeglichen und nach den Kriterien Ziel, Technik, Kosten und Nutzen bewertet.

## Zielgruppen

- Insider und Fachleute von Planungs- und Errichterfirmen
- Sicherheitstechniker und -planer
- Betreiber von Zutrittskontrollanlagen
- Sicherheitsbeauftragte aus Industrie, Wirtschaft, Verwaltung, Behörden und Banken
- Polizeibehörden und Mitarbeiter aus dem privaten Sicherungsgewerbe

## Hinweise

Teilnehmerbeispiele können gerne behandelt werden. Idealerweise sollten dazu aussagefähige Projektunterlagen mitgebracht werden.

**WICHTIG: Grundkenntnisse der Zutrittskontrolltechnik sind für eine erfolgreiche Teilnahme Voraussetzung.**

Dafür empfehlen wir den VdS-Lehrgang "Zeitgemäße Zutrittskontrolle und Kartenverwaltung" (siehe Seite 8).

Teilnahmegebühr **995,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

Termin in Köln

Kursnummer	Kursdatum
• ZKA2-18/1	11.10.-12.10.2018

Beginn und Ende Der Workshop beginnt am ersten Tag um 10:00 Uhr und endet am zweiten Tag gegen 16:00 Uhr.

- Workshopinhalt
- **Workshopziel und Methodik**
  - **Thematische Einführung**
    - Begriffsbestimmungen
    - Technische Elemente im Überblick
    - Hinweise VdS 2367 – Planung und Einbau von Zutrittskontrollanlagen
  - **Aufgaben und Rolle von Zutrittskontrollanlagen im Sicherheitsmanagement**
  - **Grundlagen der Konzeption und Planung von Zutrittskontrollanlagen**
  - **Workshop: Konzeption und Planung von Zutrittskontrollanlagen an Beispielen**
  - **Ergebnisauswertung und -diskussion:**
    - Schutzziel-, Funktionsdefinition und Aufgabenanalyse
    - Auswahl der Technik/Komponenten
    - Funktionsweise und Auswahlkriterien
    - Schnittstellen zu Fremdsystemen
    - Kosten-Nutzen-Analyse und -Argumentation

## Ansprechpartner

Anmeldung	Monica La Rosa	0221 / 7766-362
Inhalt u. Ablauf	Henning Richter	0221 / 7766-361

## VdS-Workshop [zweitägig]

# Konzeption und Planung von Videoüberwachungsanlagen



## Information zum Workshop

//////

Eine wirksame, sichere und effizient arbeitende Videoüberwachungsanlage setzt eine durchdachte und vorausschauende Planung und Projektierung voraus. Je nach Einsatzgebiet und Überwachungsziel müssen die passenden technischen Lösungen gefunden und umgesetzt werden. Alle Prozessschritte der Planung und Projektierung werden in diesem Workshop praxisnah anhand von Objektbeispielen bearbeitet. Da es keine Pauschallösung gibt, werden verschiedene Varianten ausführlich miteinander abgeglichen und nach den Kriterien Ziel, Technik, Kosten und Nutzen bewertet.

## Zielgruppen

- //////
- Inhaber und Mitarbeiter von Planungs- und Errichterrfirmen
  - Sicherheitstechniker und -planer
  - Betreiber von Videoüberwachungsanlagen
  - Sicherheitsbeauftragte der Industrie, Wirtschaft und Verwaltung, von Behörden und Banken
  - Polizeibehörden und Mitarbeiter aus dem privaten Sicherungsgewerbe

## Hinweis

//////

Teilnehmerbeispiele können gerne behandelt werden. Idealerweise sollten dazu aussagefähige Projektunterlagen mitgebracht werden. **WICHTIG: Grundkenntnisse der Videoüberwachungstechnik sind für eine erfolgreiche Teilnahme Voraussetzung.** Dafür empfehlen wir den VdS-Lehrgang "Videoüberwachungstechnik" (siehe Seite 10).

## Teilnahmegebühr

//////

**995,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**  
**2.110,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**  
 Kombipreis bei Buchung von VIDEO1 (siehe Seite 10) und VIDEO2

////////////////////////////////////

	<b>Kursnummer</b>	<b>Kursdatum</b>
Termin in Köln	• VIDE02-18/1	07.06.–08.06.2018

////////////////////////////////////

Beginn und Ende	Der Workshop beginnt am ersten Tag um 10:00 Uhr und endet am zweiten Tag gegen 16:15 Uhr.	
-----------------	---	--

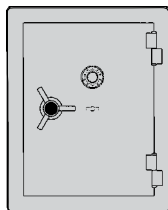
////////////////////////////////////

Workshopinhalt	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Workshopziel und Methodik</b></li><li>• <b>Thematische Einführung: Videotechnik als Baustein im Sicherheitskonzept</b></li><li>• <b>Videoüberwachungstechnik (CCTV) im Rahmen der Sicherheitskonzeption</b><ul style="list-style-type: none"><li>- Komponenten im Überblick</li><li>- Hinweise auf VdS 2366 – Planung und Einbau von Videoüberwachungsanlagen</li><li>- Grundlagen der Projektarbeit</li></ul></li><li>• <b>Grundsätze der Konzeption, Planung und Projektierung von CCTV-Anlagen</b></li><li>• <b>Workshop: Konzeption und Planungen von CCTV-Anlagen an Beispielen</b></li><li>• <b>Ergebnisdiskussionen und -auswertungen:</b><ul style="list-style-type: none"><li>- Schutzziel-, Funktionsdefinition und Aufgabenanalyse</li><li>- Auswahl der Technik/Komponenten</li><li>- Funktionsweise und Auswahlkriterien</li><li>- Schnittstellen zu Fremdsystemen</li><li>- Kosten-Nutzenanalyse und -argumentationen</li></ul></li></ul>
----------------	--

## Ansprechpartner

Anmeldung	Monica La Rosa	0221 / 7766-362
Inhalt u. Ablauf	Henning Richter	0221 / 7766-361

# Wertbehältnisse



## Information zum Lehrgang

Wertbehältnisse erfüllen ihren Zweck nur dann, wenn sie passend zum individuellen Schutzziel ausgewählt und optimal in die jeweilige Sicherheitsstrategie eingebunden werden. Dieser Lehrgang vermittelt auf kompakte Weise alles Wissenswerte zu diesem extrem sicherheitsrelevanten Bereich.

## Zielgruppen

- Inhaber und Mitarbeiter von Planungs- und Errichterfirmen
- Sicherheitsplaner und -berater
- Sicherheitsverantwortliche und -beauftragte von Banken und Kreditinstituten
- Sicherheitsbeauftragte der Industrie, Wirtschaft, Verwaltung und Behörden
- Polizeibehörden und Mitarbeiter aus dem privaten Sicherungsgewerbe

**Wichtig: Im Einzelfall können auch andere interessierte Zielgruppen teilnehmen.** Dabei sollte ggf. das „besondere Interesse“ nachgewiesen werden. Wegen der Sensibilität des Themas behält sich VdS vor, Anmeldungen von Personen, deren berufliches Interesse nicht eindeutig erkennbar oder belegbar ist, zurückzuweisen.

## Hinweis

**WICHTIG: Grundkenntnisse der Mechanischen Sicherungstechnik und Einbruchmeldetechnik sind für eine erfolgreiche Teilnahme Voraussetzung.** Dafür empfehlen wir die VdS-Lehrgänge "Einbruchmeldetechnik" (siehe Seite 4) und "Mechanische Sicherungstechnik" (siehe Seite 6).

Teilnahmegebühr **990,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

Termin in Köln

Kursnummer	Kursdatum
• WERT-18/1	08.10.-09.10.2018

Beginn und Ende Der Lehrgang beginnt am ersten Tag um 10:00 Uhr und endet am zweiten Tag gegen 16:15 Uhr.

- Lehrgangsinhalt
- **Täterarbeitsweisen – Entwicklung der Wertbehältnis-industrie – „Kleine Tresorkunde“**
  - **Prüfinstitute in Europa/USA/Asien – Stellenwert von VdS außerhalb Deutschlands (Erfahrungsbericht) – Normenübersicht (ausgelaufene und aktuelle) – Vergleich: EN-Normen – VdS-Richtlinien**
  - **Aufbau eines Wertbehältnisses in den unterschiedlichen Widerstandsklassen:**  
Erläuterungen und Anforderungen der EN 14450; EN 1143-1, EN 1143-2 incl. EX- und Sprengstofftest
  - **VdS-Laborbesichtigung mit Demo-Test**
  - **Vergleich der einzelnen Normen und Sicherheitsklassen und bisherigen Normen-Zertifikate und Kennzeichnungen VdS zertifizierter Produkte – Versicherungseinstufungen**
  - **Riegelwerke – Schlosssysteme**
  - **Wertbehältnisse und EMA**

## Ansprechpartner

Anmeldung	Monica La Rosa	0221 / 7766-362
Inhalt u. Ablauf	Henning Richter	0221 / 7766-361

## VdS-Lehrgang (eintägig)

# Aufbewahrung von Waffen und Munition

Anforderungen an Behältnisse zur Aufbewahrung von Schuss-Waffen und Munition gem. § 36 Waffengesetz (WaffG) und § 13 Allgemeine Waffengesetz-Verordnung (AWaffV)

### Information zum Lehrgang

Die sachgemäße und sichere Unterbringung von Schusswaffen, Sprengkörpern und Munition ist aus gutem Grund durch Rechtsvorschriften geregelt. Dabei stehen die Anforderungen an Waffenhalter und Nutzer sowie die Anforderungen an Aufbewahrungsbehältnisse zunehmend im Mittelpunkt. In § 36 Abs. 3 des Waffen-Gesetzes (WaffG) wird sogar die Möglichkeit geschaffen, dass die zuständigen Ordnungsbehörden die ordnungsgemäße Aufbewahrung von Waffen und Munition kontrollieren.

Doch genügen die in der Praxis verwendeten Waffenschränke und Behältnisse den Anforderungen im WaffG und in den Paragraphen 13 und 14 der Allgemeinen Waffen-Verordnung (AWaffV)? Welche technischen Bestimmungen, Normen und Richtlinien gelten wann, wo und wofür, und werden sie auch angewendet? Welchem Standard muss das technische und sachkundliche Wissen der Verantwortlichen und Beauftragten genügen? Diese Fragen werden im Lehrgang umfassend und praxisnah beantwortet.

### Zielgruppen

- Behördliche Dienststellen und „Prüfende Stellen“ für die ordnungsgemäße Unterbringung/Aufbewahrung von Waffen und Munition
- Sicherheitsberater und -planer
- Polizeibehörden
- Verantwortliche von Sportwaffen-, Schützen- und sonstigen Gesellschaften, Vereinen und Organisationen
- Private Sicherheitsdienstleister



Teilnahmegebühr **490,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

Termin in Köln

Kursnummer	Kursdatum
• WAF-18/1	10.10.2018

- Lehrgangsinhalt
- **Gesetzliche und sonstige Bestimmungen**
    - Normen, Vorschriften, Unterscheidungen
  - **Technische Grundlagen**
    - Stahlschrank, Sicherheitsschrank
    - Wertschutzschrank, Waffenschrank
    - Waffenraum
    - Schlosstechnik, Tresorschlösser, etc.
    - Aufbau von Behältnissen
  - **Sicherheitsstufen, Widerstandsgrade, Vergleichsmöglichkeiten**
  - **Bestimmung der Gleichwertigkeit bei Stahlbehältnissen**
  - **Erkennen und Einschätzung von Behältnissen ohne Hersteller- und Prüfvermerk**

## Ansprechpartner

Anmeldung	Monica La Rosa	0221 / 7766-362
Inhalt u. Ablauf	Henning Richter	0221 / 7766-361

## VdS-Workshop [zweitägig]

# Konzeption und Planung von Sicherungstechnik

Mechanische Sicherungstechnik, Perimeterschutz, Zutrittskontrolltechnik, Einbruchmelde- und Videoüberwachungstechnik, Schnittstellen zur Brandmeldetechnik in komplexen Objekten und Arealen

### Information zum Workshop

Die wirksame Absicherung von Gebäuden, Gebäudekomplexen, Produktionsanlagen, Flächen u. ä. erfordert die Kombination verschiedener sicherheits- und sicherungstechnischer Gewerke. Ihr Zusammenspiel ist ein zentrales Thema im Sicherheitskonzept sowie bei der Planung, der Errichtung und dem Betrieb der eingesetzten Systeme. Dieser Workshop trägt dazu bei, dass dabei Fehler vermieden und die Sicherheitsmaßnahmen optimiert werden – kurz, dass mehr Sicherheit bei geringeren Kosten erzielt wird.

Die Besonderheit dieses Workshops besteht darin, dass er die unterschiedlichen Gewerke im Bereich Sicherheitstechnik ebenso eingehend behandelt wie ihre Integration. Der integrierte Einsatz wird an Projektbeispielen durchgespielt.

### Zusätzlicher Praxisnutzen

Im Workshop werden ausschließlich Teilnehmerprojekte bearbeitet. Die Projektausarbeitungen werden den Teilnehmern anschließend als Datei zur Verfügung gestellt, so dass sie sie in ihrem Betrieb unmittelbar umsetzen können.

### Hinweis

Voraussetzung für eine effektive Teilnahme und Mitwirkung sind Grundkenntnisse aller zu behandelnden sicherungs- und sicherheitstechnischen Gewerke.

### Zielgruppen

- Sicherheitsplaner und -berater
- Errichter von Sicherheits- und Sicherungstechnik
- Verantwortliche und Beauftragte für Sicherheit und Brandschutz von Unternehmen, Organisationen, Einrichtungen und Behörden
- Mitarbeiter aus der Versicherungswirtschaft
- Polizeidienst und Mitarbeiter privater Sicherheitsunternehmen

Teilnahmegebühr **920,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

Termin in Köln

Kursnummer	Kursdatum
• KIST-18/1	24.09.-25.09.2018

Beginn und Ende Der Workshop beginnt am ersten Tag um 09:00 Uhr und endet am zweiten Tag gegen 17:00 Uhr.

- Workshopinhalt
- **Thematische Einführung: Elemente, Bausteine, Funktion und Bedeutung eines Sicherheitskonzeptes**
  - **Sicherheitstechnische Gewerke im Rahmen eines Sicherheitskonzeptes: Überblick der Leistungs-, Funktionsmerkmale und -grenzen, relevante Anforderungen und Richtlinien**
  - **Grundlagen der Planungs- und Projektarbeit für integrierte Sicherungstechnik**
  - **Projektmethodik und Projektdefinitionen, Auswahl der Teilnehmer-Projektbeispiele**
  - **Projekt- und Planungsausarbeitung in Projektschritten/-phasen**
  - **Präsentationen und Diskussion der Projektergebnisse, Nachsteuerung und Optimierung der Projektausarbeitungen**
  - **Ergebniszusammenfassung, Auswertungen und Hinweise für die Praxis**

## Ansprechpartner

Anmeldung	Monica La Rosa	0221 / 7766-362
Inhalt u. Ablauf	Henning Richter	0221 / 7766-361

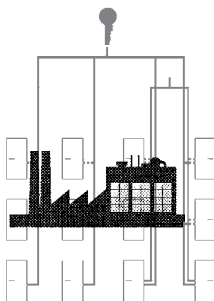
## VdS-Lehrgang (einwöchig)

# Security-beauftragter

Anerkannt durch:



CFPA Europe  
Confederation of  
Fire Protection  
Associations Europe



### Information zum Lehrgang

//////////

In diesem Lehrgang werden alle für eine ganzheitliche Betrachtung des Securitybereichs notwendigen Themen vermittelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt im organisatorisch-konzeptionellen Bereich. Ziel ist es, die Teilnehmer zur selbständigen Organisation des gesamten Securitybereichs zu befähigen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, unternehmensspezifische Securitykonzepte als Zusammenspiel technischer und organisatorischer Maßnahmen zu entwickeln, umzusetzen und zu begleiten.

### Zielgruppen

//////////

Der Lehrgang wendet sich an Personen, die in Unternehmen die Aufgabe haben, den Securitybereich zu organisieren.

### CFPA Europe

//////////

Die Ausbildung erfolgt nach dem Ausbildungsprogramm der Confederation of Fire Protection Associations Europe (CFPA Europe).

Nach erfolgreich abgelegter Prüfung (schriftlich) werden ein VdS-Zertifikat und ein CFPA Europe-Diplom verliehen.

### Teilnahmegebühr

//////////

**2.030,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

In der Gebühr enthalten ist der Inhalt der VdS-Richtlinien-Sammlung „Sicherheitstechnik“, VdS 2570, im Wert von 95,-€ zzgl. MwSt., der Ihnen elektronisch zur Verfügung gestellt wird.

Termine in Köln

**Kursnummer**

**Kursdatum**

- SECBE-18/1 26.02.–02.03.2018
- SECBE-18/2 11.06.–15.06.2018
- SECBE-18/3 17.12.–21.12.2018

Beginn und Ende

Der Lehrgang beginnt montags um 09:00 Uhr und endet freitags um 13:00 Uhr.

Lehrgangsinhalt

- **Rechtliche Grundlagen**
- **Erstellen einer Schwachstellen- und Bedrohungsanalyse**
- **Perimeterschutz und -überwachung**
- **Mechanischer Einbruchschutz**
- **Zylinder, Schloss und Beschlag**
- **Schließanlagen**
- **Zutrittskontrollanlagen**
- **Einbruchmeldeanlagen**
- **Videoüberwachung**
- **Erstellen eines Sicherungskonzeptes in Gruppenarbeit**
- **Auswertung der Gruppenarbeit**
- **Wach- und Sicherheitsdienste**
- **Securitymanagement**
- **Erstellen eines Securitykonzeptes in Gruppenarbeit**
- **Abschlussprüfung**

## Ansprechpartner

Anmeldung  
Inhalt u. Ablauf

Susanne Knop  
Bettina Mayrose

0221 / 7766-480  
0221 / 7766-487

# Securitymanagement

Anerkannt durch:



CFPA Europe  
Confederation of  
Fire Protection  
Associations Europe



## Information zum Lehrgang

////////////////////////////////////

Aufbauend auf den Inhalten des Lehrgangs Securitybeauftragter werden in diesem Seminar vorwiegend organisatorische Kenntnisse des securityspezifischen Risikomanagements vermittelt. Ein Überblickwissen der Sicherungstechnik sowie organisatorisches Grundlagenwissen werden vorausgesetzt.

////////////////////////////////////

## CFPA Europe

Die Ausbildung erfolgt nach einem Ausbildungsprogramm der Confederation of Fire Protection Associations Europe (CFPA Europe).

Nach erfolgreich abgelegter schriftlicher Prüfung werden ein VdS-Zertifikat und ein CFPA Europe-Diplom verliehen.

////////////////////////////////////

## Zielgruppen

Absolventen des Lehrgangs Securitybeauftragter sowie Werkschutzfachkräfte, Werkschutzmeister oder Personen mit vergleichbaren Kenntnissen. Dieser Lehrgang richtet sich vor allem an Einsteiger in den Bereich des Securitymanagements. Einige Themen werden am Beispiel des Werkschutzmanagements dargestellt.

////////////////////////////////////

## Teilnahmegebühr

**2.175,- € zuzüglich Mehrwertsteuer**

In der Gebühr enthalten ist der Inhalt der VdS-Richtlinien-Sammlung „Sicherungstechnik“, VdS 2570, im Wert von 95,-€ zzgl. MwSt., der Ihnen elektronisch zur Verfügung gestellt wird.

////////////////////////////////////

## Termine in Köln

### Kursnummer

- SECMAN-18/1
- SECMAN-18/2

### Kursdatum

23.04.–27.04.2018  
26.11.–30.11.2018

////////////////////////////////////  
**Beginn und Ende** Der Lehrgang beginnt montags um 09:00 Uhr und endet freitags um 11:30 Uhr. Im direkten Anschluss findet die schriftliche Prüfung bis etwa 13:00 Uhr statt.  
////////////////////////////////////

- Lehrgangsinhalt**
- **Recht**
  - **Integriertes Risikomanagement**
  - **Interne Ermittlungen**
  - **Informations- und Know-How-Schutz**
  - **Kommunikationstechnik, Übertragung von Meldungen**
  - **Integration von Sicherheitstechnik**
  - **Grundlagen des Krisenmanagements**
  - **Personalführung, Psychologie**
  - **Kosten- und Qualitätsmanagement**
  - **Aufbau und Funktion des Notfallmanagements im Securitybereich**
  - **Gefahrenabwehr anhand von Beispielen**
  - **Fallbeispiele in Gruppenarbeit**
  - **Abschlussprüfung**

## Ansprechpartner

Anmeldung	Susanne Knop	0221 / 7766-480
Inhalt u. Ablauf	Bettina Mayrose	0221 / 7766-487

# Firmenseminare

## Information zur Veranstaltungsart

//////////

Gerne führen wir **Seminare** auch **exklusiv für Sie** durch – das können sowohl die Lehrgänge sein, die in unserem Programm stehen, als auch speziell auf Ihre Anforderungen zugeschnittene Veranstaltungen. Ihre Vorteile: Im Kreis der eigenen Mitarbeiter und Kollegen lernt es sich besonders effektiv, zudem lassen sich so konkrete Fragen aus Ihrem Unternehmen optimal einbinden.

Firmenseminare können direkt **bei Ihnen vor Ort** stattfinden. Das heißt, dass Sie den Seminarraum, die Verpflegung sowie eventuelle Übernachtungen für die Teilnehmer organisieren. Auf Wunsch veranstalten wir den Lehrgang für Ihre Mitarbeiter auch in unserem **Bildungszentrum in Köln** oder an einer **von Ihnen gewählten Tagungsstätte**.

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot.

## Kontakt

//////////

Bitte senden Sie uns eine E-Mail an:  
**firmenseminar@vds.de**  
oder rufen Sie uns an:  
0221 / 7766-168 oder 0221 / 7766-6493  
oder nutzen Sie unser Formular unter:  
**www.vds.de/anfrage-firmenseminar**

## Unsere Fragen

//////////

Noch schneller können wir Ihnen ein Angebot erstellen, wenn Sie uns direkt folgende Fragen beantworten:

- Welcher Lehrgang/Workshop, welche Themen (falls es kein Lehrgang aus unserem Programm ist)?
- Wo soll das Firmenseminar stattfinden?
- Wie lange soll das Firmenseminar dauern?
- Wie viele Personen werden voraussichtlich teilnehmen?
- Welche Vorkenntnisse haben die teilnehmenden Personen?
- Stellen Sie die Infrastruktur (Seminarraum, Verpflegung, eventuelle Übernachtungen)?
- Wann sollte das Firmenseminar am besten stattfinden?



# Aktuelle Firmenseminare im Bereich Security

---

## Absicherung von Gewerbe und Firmen

**Konzeption und Planung mechanischer und elektronischer Sicherungstechnik**

Weitere Informationen unter [www.vds.de/lehrgaenge/agf](http://www.vds.de/lehrgaenge/agf)

---

## Absicherung von hochwertigem Hausrat

**Konzeption und Planung mechanischer und elektronischer Sicherungstechnik**

Weitere Informationen unter [www.vds.de/lehrgaenge/ahh](http://www.vds.de/lehrgaenge/ahh)

---

## Sicherheits- und Sicherungstechnik

- Brandschutz-ABC
- Mechanische Sicherungen
- Gefahrenmeldetechnik
- Alarmübertragung, Datenkommunikation, Leitstellentechnik

Weitere Informationen unter [www.vds.de/lehrgaenge/sst](http://www.vds.de/lehrgaenge/sst)

---

### Kontakt

Sie interessieren sich für Firmenseminare?  
Dann senden Sie uns bitte eine E-Mail an:  
[firmenseminar@vds.de](mailto:firmenseminar@vds.de)  
oder rufen Sie uns an:  
0221 / 7766-168 oder 0221 / 7766-6493  
oder nutzen Sie unser Formular unter:  
[www.vds.de/anfrage-firmenseminar](http://www.vds.de/anfrage-firmenseminar)

# VdS-Fachtagungen zum Thema Security

## Einbruchdiebstahlschutz

**04.06.2018 - 05.06.2018 in Köln**

Maternushaus  
Kardinal-Frings-Straße 1-3  
50668 Köln

VdS Schadenverhütung veranstaltet seit mehr als 25 Jahren die Fachtagung „Einbruchdiebstahlschutz“ in Köln. Inzwischen ist diese Tagung ein Traditionstreffpunkt der sicherheits- und sicherungstechnischen Branche und Szene geworden. Es wird über aktuelle Arbeits- und Projektstände, Trends und Entwicklungen der Schadenprävention und -verhütung von Einbruchdiebstahl fachkundig informiert und diskutiert.

---

## Sicherungsdienstleistungen

**07.11.2018 in Köln**

Residenz am Dom  
An den Dominikanern 6-8  
50668 Köln

Seit einigen Jahren befindet sich die Welt der Sicherungsdienstleistungen im Wandel, u. a. hervorgerufen durch neue und geänderte europäische Normen. Aber auch die rechtlichen Rahmenbedingungen und der technische Fortschritt erfordern eine kontinuierliche Beobachtung der relevanten Themen und ggfs. eine Anpassung der Infrastrukturen und Prozesse beim Sicherheitsdienstleister. Für den sicherheitsbedürftigen Kunden wird das sinnvolle Zusammenführen von modernen Technologien, in Verbindung mit den bewährten Dienstleistungen zur Gefahrenabwehr des Sicherheitsdienstleisters ausschlaggebend für seine Akzeptanz sein. Die VdS-Fachtagung Sicherungsdienstleistungen lenkt ihren Fokus auf die wichtigen Themen von heute und morgen. Referenten aus der Praxis erläutern verständlich und kompetent komplexe Zusammenhänge. Die begleitende Fachaustellung gibt Ihnen dabei die Gelegenheit, den Markt zu sondieren und Ihr Netzwerk auszubauen.

---

Weitere Informationen unter [www.vds.de/fachtagungen](http://www.vds.de/fachtagungen)

---

Die AGB des VdS-Bildungszentrums finden Sie unter [www.vds.de/bz-agb](http://www.vds.de/bz-agb)

# Anmeldung

Kundennummer (falls bekannt):  
.....

Firma/Institution: \*  
.....

Abteilung:  
.....

Postfach/Straße: \*  
.....

PLZ Ort: \*  
.....

Telefon: \*  
.....

Telefax:  
.....

E-Mail: \*  
.....

Bitte beachten Sie:  
Die mit \* gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt werden.

Ich stimme der Nutzung der E-Mailadresse zu Informationszwecken durch Vds Schadenverhütung GmbH zu. Diese Einwilligung kann ich jederzeit schriftlich oder per E-Mail widerrufen.  
.....

Lehrgangs-/Seminarartikel \*:  
.....

Bitte in  
Druck-  
buchstaben  
ausfüllen

Kursnr. \*:  
.....

Termin \*:  
.....

Bitte bei zweiwöchigen Lehrgängen angeben

Kursnr.:

Termin:

Für die Veranstaltung gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Vds-Veranstaltungen, welche Sie jederzeit unter [www.vds.de/bz-agb](http://www.vds.de/bz-agb) einsehen können.

Name des

Bei mehreren  
Teilnehmern  
bitte diesen  
Vordruck  
kopieren

Teilnehmers\*:  
.....

Vorname\*:  
.....

Firmenstempel/Datum/Unterschrift\*  
.....



Vereinigung zur  
Förderung des  
Deutschen  
Brandschutzes e.V.



CFPA Europe  
Confederation of Fire  
Protection  
Associations Europe

## VdS-Bildungszentrum

- Professionelle Aus- und Fortbildungsangebote in den Themengebieten Brandschutz, Security, Informationssicherheit, elektrische Anlagen, Blitzschutz, Arbeitsschutz, Gefahrstoffe
- 90 verschiedene Lehrgänge und Workshops von eintägig bis zweiwöchig
- Mehr als 200 Termine pro Jahr in Köln und an weiteren Standorten
- Rund 25 Fachtagungen pro Jahr zu den VdS-Kernthemen
- Zertifiziertes Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001:2015 für Lehrgänge und Fachtagungen
- Ausgewählte Lehrgänge in Kooperation mit der vfdb und mit Anerkennung durch die CFPA Europe



VdS Schadenverhütung GmbH

Bildungszentrum & Verlag | Pasteurstraße 17a | 50735 Köln

Tel.: 0221 / 7766-362/-488 | Fax: 0221 / 7766-337

[www.vds.de/bildung](http://www.vds.de/bildung) | [lehrgang@vds.de](mailto:lehrgang@vds.de)